

# Dreist! Diebe stehlen Solaranlage der IGS Linden

## Gelände vermutlich über Google Maps ausgespäht

Ist das eine dunkle Seite des Öko-Strom-Booms? Vom Dach einer Sporthalle verschwand eine Solaranlage.

VON ANDREAS KRASSELT

HANNOVER. Auch Kriminelle wollen vom Boom alternativer Energien profitieren: In der Nacht zum Donnerstag montierten sie eine Solaranlage vom Dach der Sporthalle am Lindener Berg ab. Schaden: 20.000 Euro.

Als Jörg Ilsemann, Leiter des Solarstromprojekts der IGS, am Morgen in die Schule kam, bemerkte er gleich, dass die Anzeige der produzierten Strommenge in der Pausenhalle auf null stand. Zwei Anlagen hatten auf dem Dach gestanden. Die ältere, eine thermische Anlage, die Wärme aus der Sonneneinstrahlung nutzbar macht, haben die Diebe stehen gelassen. „Die war ihnen zu schwer“, meint Ilsemann. Die neuere Photovoltaikanlage bestand aus 34 Kollektoren, die einzeln abmontiert und weggeschafft wurden.

Dabei half den Tätern das Gelände. Die Sporthalle ist an den Berghang gebaut, das hintere Ende ist daher bedeutend niedriger und über einen Zufahrtsweg zu erreichen. Dahinter liegt der Westschnellweg. Die Täter konnten sich sicher fühlen. Ilsemann: „Sie haben sich vermutlich im Internet über Google Maps mit dem Gelände vertraut gemacht.“

Derartige Diebstähle hatte es im Stadtgebiet bislang nicht gegeben. „Die Gauner haben es vorwiegend auf landwirtschaftliche Betriebe abgesehen“, sagt Falco Schleier, Sprecher des Landeskriminalamtes (LKA). Sie seien gut organisiert und kämen vermutlich aus Osteuropa. Um ihnen die Arbeit zu erschweren, sollte man Beleuchtung und Kameras installieren und zur Befestigung Schrauben mit speziellen Köpfen verwenden, damit zum Lösen Spezialwerkzeug gebraucht wurde.

Für die IGS Linden kommen die Tipps zu spät. „Vor allem die Schüler sind frustriert“, berichtet Ilsemann, „wir wollen aber weitermachen.“ Schließlich war die Anlage versichert.



MONTIERT: Schüler und Lehrer bei der Einweihung der Anlage im Jahr 2004. Foto: Fender



VERÄRGERT: Jörg Ilsemann zeigt vom Zufahrtsweg aus auf die Halle. Von hier kamen auch die Täter.

DEMONTIERT: Auf dem Dach stehen nur die Halterungen. 34 Sonnenkollektoren montierten die Diebe ab. Offenbar waren Experten am Werk, denn kaputt haben sie bei der Arbeit nichts gemacht.

Fotos: Petrov